

Mandat für die Bildungsrätliche Kommission „ICT, Medien und Informatik“ 2019 - 2023

Controlling-Organ der Fachstellenwebseiten

Die Fachstellenwebsite edu-ict.zh.ch und die Projektentwicklungsplattform wiki.edu-ict.zh.ch werden von den Schulen als Informationskanäle sowie für Projektentwicklungen genutzt. Die bildungsrätliche Kommission „ICT Medien und Informatik“ ist als Controlling-Organ eingesetzt und stellt dadurch die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung sicher.

ICT-2022, Strategische Weiterentwicklung

Am 14. November 2016 hat der Bildungsrat des Kantons Zürich den vom Volksschulamt erarbeiteten Grundlagenbericht «ICT an Zürcher Volksschulen 2022» diskutiert. Er hat in seinem Beschluss festgehalten, das Volksschulamt sei zu beauftragen, unter Einbezug von Expertinnen und Experten sowie Verbänden und Organisationen der Lehrpersonen Modelle zur Umsetzung in den Gemeinden auszuarbeiten. Damit will der Bildungsrat sicherstellen, dass die schulische ICT-Infrastruktur sowohl die Umsetzung des Lehrplan 21 Kanton Zürich wie auch die künftige Nutzung der Lern-, Förder- und Testsysteme ermöglicht. Der Grundlagenbericht dient zusammen mit dem ICT-Guide als Basis für die Erarbeitung der Modelle und Instrumente zuhanden der Schulen.

ICT-2022 ist zum grossen Teil erarbeitet und wird ab dem 1. September 2019 öffentlich zugänglich sein. Die Steuergruppe hat der Ausarbeitung eines Einführungskonzepts zugestimmt. Darin ist eine Kurzevaluation vorgesehen. Der Bildungsrat wird eingeladen, die Resultate der Evaluation zu diskutieren und allfällige strategische Entscheidungen bezüglich der Handlungsfelder zu diskutieren. Im Speziellen könnte dieses das stufenspezifische Mengengerüst und die Nutzung der Cloud-Dienste sein.

Lehrplan 21, Fachbereich Medien und Informatik

Der Bildungsrat hat am ... 2016 die Einführung des Lehrplans 21 Kanton Zürich beschlossen. In der Lektionentafel hat er für „Medien und Informatik“ in der Lektionentafel in der 5. und 6. Klasse sowie in der 1. und 3. Sekundarschule je eine Lektion festgelegt. Diese Beschlüsse haben die Ausgestaltung und den Umfang der Qualifikation der Volksschullehrpersonen beeinflusst. Damit die Lehrpersonen das Fach Medien und Informatik unterrichten dürfen, müssen sie eine Qualifikation mit einem Umfang 3 CP absolvieren oder die Unterrichtsberechtigung mittels „sur Dossier-Verfahren“ erwerben.

Pädagogische ICT-Beratung in den Schulen

Die verstärkte Nutzung der digitalen Medien auf Grund der Entscheidungen des Bildungsrates sowie die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen bezüglich der digitalen Transformation werden eine Weiterentwicklung der pädagogischen ICT-Beratung in den Schulen erfordern. Das rasante Tempo der Veränderungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien benötigen eine schulstufenübergreifende sowie schulstufenspezifische Strategie, um die Schulen mittels Empfehlungen basierend auf strategischen definierten Eckwerten in ihrer Entwicklung zu unterstützen,

Sekundarstufe II

Im Gymnasiums wird ab dem Sommer 2022 das Fach Informatik eingeführt.....

Die Kommission ist das einzige Bindeglied, um Botschaften betreffend Medien, ICT und Informatik vom VSA ins MBA zu übertragen. In der VS gibt es, diesbezüglich gute Handreichungen, Anleitungen etc. und die Sek2-Stufe kann von diesem Know How profitieren und allfällige Synergien nutzen und damit auch Arbeiten einsparen. Auch für geplante BYOD-Konzepte an unseren Schulen können die im VSA gemachten Überlegungen von Nutzen sein.

ML